Quelle: http://manuscripta.at/?ID=9154
Copyright: Melk, Benediktinerstift

Sprach ein hofritter.
was veiges mannes sit ir.
Man sol euch heizen sleifen.
nach im begunde er greifen.
Der torischen iungelinge.
in ein vil böse gedinge.
Wer der kunic aber komen.
hiet in der engel nicht genomen
Von im gar an allen schaden.
er furte in. in ein schöne gadem.
Do sprach der engel gotes bot.
wiltu glouben noch daz got.
Unser herre Jesus krist.
ein voget ob allen kunigen ist.
Dar an glovbstu vil kleine.
dich douchte du soldest eine.
Herre ob allen kunigen wesen.
du hortest eines vesper lesen.
Di warheit las man uf ein zil.
daz wider redestu zeuil.
Und douchte dich ouch ze nichte
sich wan din gute gerichte.
Din schulde we dir vergeben.
du mussest nimmer also leben.
Do viel der kunic enkreuz tal.
fur den engel mangen val